



Stellenangebot des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz:

im Landesamt für Geologie und Bergbau in Mainz ist im Referat 1.1 –
Querschnittsaufgaben und Verwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die
unbefristete Stelle

Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
(in Teilzeit mit 75 v.H., Entgeltgruppe 8 TV-L)

zu besetzen.

Bewerbungsfrist läuft bis 28.02.2019.

1. Stellenumfang / Befristungsdauer

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 29,25 Wochenstunden
regelmäßiger Arbeitszeit.

2. Stellenbewertung / Eingruppierung

Die Eingruppierung der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt zunächst nach
Entgeltgruppe 6 TV-L und unter Berücksichtigung der Qualifikation und der
endgültigen Aufgabenzuweisung bis zur Entgeltgruppe 8 TV-L. Die Stufenzuordnung
erfolgt unter Berücksichtigung von Qualifikation, Berufserfahrung und Kenntnisstand.

3. Organisatorische Anbindung

Abteilung 1 - Zentrale Dienste

Referat 1.1 – Querschnittsaufgaben und Verwaltung

4. Aufgaben

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Personalsachbearbeitung (Bearbeitung von personalwirtschaftlichen und
tarifrechtlichen Angelegenheiten der Beschäftigten. Hierzu zählen u.a. Einstellung
und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen, laufende Personal-
bewirtschaftung, Zusammenarbeit mit Personalrat, Schwerbehindertenvertretung
und Gleichstellungsbeauftragte).

- Bearbeitung von Vergaberechtsangelegenheiten, insbesondere auf dem Vergabemarktplatz.
- Zeiterfassung und Ausgabe von Büromaterial.
- Mitarbeit bei Anfragen nach dem Landestransparenzgesetz (LTranspG).
- Bearbeitung von Dienstreiseanträgen gemäß Landesreisekostengesetz (LRKG) mit der Disposition und Koordination des Dienstfahrzeugeinsatzes inkl. Organisation des Fuhrparkmanagements im Vertretungsfalle.

5. Formale Voraussetzungen

- Ausbildung im Bereich der Verwaltung z.B. Verwaltungsfachangestellte/r.

6. Aufgabenbezogene Kompetenzen

Folgende Kenntnisse sind erforderlich:

- gute Kenntnisse in der praktischen Anwendung des Arbeits-, Tarif-, Beamten- und Haushaltsrechts.
- Kenntnisse im Reisekostenrecht sind von Vorteil.
- Mehrjährige Verwaltungs- und Berufserfahrung sind wünschenswert.
- fundierte DV-Anwendungskenntnisse in SAP sowie im Umgang mit Datenbanksystemen (z.B. IPEMA, IRMA, eVergabe).
- Sichere Beherrschung der Standard MS-Office-Anwendungen.

7. Persönliche Kompetenzen

- Die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen und zu beurteilen,
- die Bereitschaft, sich in unterschiedliche Themenstellungen einzuarbeiten,
- Motivationsfähigkeit, Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen,
- eine strukturierte, selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise,
- sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen,
- Organisations- und Koordinationstalent, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit,
- freundliches, professionelles Auftreten,
- Eigeninitiative, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit,
- Flexibilität, Belastbarkeit und Stressresistenz sowie
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (ehemals Klasse 3).

8. Gleichstellung / Frauenförderung / Berücksichtigung Schwerbehinderter

Das Landesamt für Geologie und Bergbau unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen auf der Grundlage der Selbstverpflichtung "LAND RHEINLAND-PFALZ - EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER". Im Rahmen der Personalentwicklung bieten wir zusätzlich zu den gesetzlichen und tariflichen Leistungen

- bedarfsgerechte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- lebensphasenorientierte Arbeitszeit- und Telearbeitsmodelle,

- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder der sexuellen Identität.

Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und gleichgestellte behinderte Menschen im Sinne des § 2 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

9. Bewerbungsfrist / weitere Information

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als unbeglaubigte Kopien oder per E-Mail ein, da eine Rückgabe der Unterlagen aus Kostengründen nicht erfolgt. Die datenschutzgerechte Vernichtung wird nach Abschluss des Verfahrens garantiert. Bewerbungs- oder Reisekosten können nicht übernommen werden.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sowie elektronische Bewerbungen (möglichst als zusammenhängende Datei) richten Sie bitte **bis 28.02.2019** an das Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz

Emy-Roeder-Str. 5
55129 Mainz

Bewerbungen per elektronischer Post können im Format pdf unter der Adresse

bewerbung@lgb-rlp.de

eingereicht werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

für fachliche Fragen Herr Thomas Steiner (0 61 31/92 54 – 256),

für tarifrechtliche Fragen Herr Müller (0 61 31 / 92 54 - 102).

Sie erhalten **eine Eingangsbestätigung per E-Mail**.